



## NACHHALTIGE WALDBEWIRTSCHAFTUNGSMODELLE UND PRIVATE FINANZIERUNG FÜR SEKUNDÄRWÄLDER

Stand: Dezember 2021

Sekundärwälder besitzen in vielen Ländern Zentralamerikas keinen wirtschaftlichen Nutzen und ihr Potenzial für den Klimaschutz bleibt deshalb ungenutzt. Das Projekt möchte dies ändern und Grundlagen schaffen, um die nachhaltige Bewirtschaftung von Sekundärwäldern in der Region zu fördern. Hierfür errichtet es Demonstrationsflächen in den Partnerländern, die das Potenzial und die technische Machbarkeit der Bewirtschaftung vermitteln sollen. Dazu werden geeignete Waldbewirtschaftungskonzepte entwickelt und lokale Landbesitzende und Verwaltungen bei der Durchführung beraten. Für eine breite Umsetzung setzt das Projekt auf die Einbindung privatwirtschaftlicher Akteure, erarbeitet Politikempfehlungen und ermittelt Flächen mit einem hohen Bewirtschaftungspotenzial. Indem Sekundärwälder wirtschaftlich genutzt werden, entstehen finanzielle Anreize zum Erhalt dieser Ökosysteme. So bleiben wichtige Ökosystemleistungen erhalten und es entstehen neue Einkommensquellen für die lokale Bevölkerung.

### Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Trainings für nachhaltige Waldbewirtschaftung
- Einrichtung einer Onlineplattform für nachhaltige Holzzeugnisse
- Austauschtreffen mit verschiedenen Akteuren der nationalen Forstbehörden von El Salvador (April 2019)
- Workshop mit 20 Waldexperten aus Guatemala, El Salvador, Honduras, Nicaragua, Costa Rica zur Bewirtschaftung degradiertes Sekundärwälder (Juli 2018)
- Launch der E-commerce Plattform für Holzprodukte in Guatemala ([forestmarketgt.com](http://forestmarketgt.com))
- Co-Organisation des 3. Runden Tisches für nachhaltige Holzprodukte in Zentralamerika (September 2018)
- Herstellung und Pilotierung eines innovativen

## PROJEKTDATEN

### Land/Länder:

Costa Rica, El Salvador, Guatemala, Honduras

### Durchführungsorganisation:

Tropical Agricultural Research and Higher Education Center (CATIE) - Costa Rica

### Politische Partner:

- Ministry of Environment and Energy (MINAE) - Costa Rica
- Ministry of Environment and Natural Resources (MARN) - El Salvador
- National Forest Institute (INAB) - Guatemala

### Durchführungspartner:

- Tropical Agricultural Research and Higher Education Center (CATIE) - El Salvador
- Tropical Agricultural Research and Higher Education Center (CATIE) - Guatemala
- Tropical Agricultural Research and Higher Education Center (CATIE) - Honduras

### BMU-Förderung:

1.725.146 €

### Laufzeit:

02/2017 bis 12/2021

### Internetauftritt(e):

<http://www.catie.ac.cr/>





Instrumentents zur Messung von Baumparametern  
im Rahmen der Sekundärwaldbewirtschaftung  
(September 2018)

- Einrichtung der Demonstrationsfläche zur nachhaltigen Sekundärwaldbewirtschaftung in Costa Rica
- Veröffentlichung eines Manuals zur nachhaltigen Sekundärwaldbewirtschaftung in Zentralamerika ([repositorio.bibliotecaorton.catie.ac.cr/...](https://repositorio.bibliotecaorton.catie.ac.cr/))
- Working Paper zu Wachstumsraten von Baumarten in Sekundärwäldern Zentralamerikas ([www.researchgate.net/...](https://www.researchgate.net/))
- Erster Kurs zum Sekundärwald-Geschäftsmodellen und -management vom 24. bis 28. Juli 2017 mit der Teilnahme von 20 Waldpraktikern aus den Partnerländern
- Diskussionsprozess mit der Abteilung für Finanzmechanismen und Industrie von INAB, innerhalb der definierten Agenda zum Verknüpfung des Finanzsektors (nationale Banken und andere Stakeholder) mit dem Forstsektor, um neue Finanzinstrumente für den Sektor zu schaffen.
- Verhandlungen mit den costa-ricanischen Forstbehörden zur Unterstützung der Bedürfnisse bei der Ausbildung im Sekundärwald.
- Vereinbarungen, um Demonstrationsgebiete für die Sekundärwaldbewirtschaftung zu schaffen: In Guatemala mit "Defensores de la Naturaleza", einer lokalen NGO, in Honduras mit der "Landwirtschafts-Panamerikanischen Schule" und in Costa Rica mit "Estación Experimental Horizontes" einer Testfläche der nationalen Forstbehörde

